

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

für die Veranstaltung „REWE Rave“

Veranstalter

Eventservice Breese
Inhaber Dennis Breese
Breetzer Straße 23a
21354 Bleckede
Telefon: 015750985353
E-Mail: eventservice-breese@gmx.de

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für den Erwerb von Eintrittskarten sowie für den Besuch der Veranstaltung „**REWE Rave**“. Mit dem Erwerb eines Tickets werden diese Veranstaltungsbedingungen Bestandteil des Vertrages zwischen dem Ticketkäufer und dem Veranstalter.

2. Mindestalter, Ticket und Lichtbildausweis

Die Veranstaltung ist **ausschließlich für Personen ab 18 Jahren** zugänglich.

Das erworbene Ticket berechtigt **nur in Verbindung mit einem gültigen amtlichen Lichtbildausweis** zum Eintritt. Beim Einlass sind zwingend **das gültige Veranstaltungsticket bzw. der gültige QR-Code und ein gültiger amtlicher Lichtbildausweis** vorzuzeigen.

Ohne gültigen amtlichen Lichtbildausweis erfolgt kein Einlass – auch bei Vorliegen eines gültigen Tickets.

Kann die Volljährigkeit beim Einlass nicht zweifelsfrei nachgewiesen werden, wird der Zutritt verweigert. Fotos, Screenshots oder Kopien eines Ausweisdokuments können als Altersnachweis zurückgewiesen werden.

Wird der Einlass wegen eines fehlenden oder nicht gültigen Altersnachweises verweigert, besteht **kein Anspruch auf Erstattung des Ticketpreises**, soweit keine zwingenden gesetzlichen Ansprüche entgegenstehen.

3. Gültigkeit der Tickets

Jedes Ticket und der darauf befindliche QR-Code berechtigen nur zum **einmaligen Eintritt** zur Veranstaltung. Eine Vervielfältigung oder Mehrfachverwendung des QR-Codes ist nicht gestattet. Wird derselbe QR-Code mehrfach vorgelegt, berechtigt grundsätzlich nur das zuerst erfolgreich kontrollierte Ticket zum Eintritt. Der Ticketinhaber ist selbst dafür verantwortlich, seinen QR-Code vor unbefugtem Zugriff und einer Weitergabe an Dritte zu schützen.

4. Rückgabe, Stornierung und Widerrufsrecht

Der Erwerb eines Tickets ist **verbindlich**. Eine freiwillige Rückgabe, Stornierung oder Erstattung bereits gekaufter Tickets ist grundsätzlich ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere, wenn der Ticketinhaber die Veranstaltung aus persönlichen Gründen nicht besuchen kann oder die Voraussetzungen für den Einlass nicht erfüllt.

Bei Verträgen über Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, die für einen bestimmten Termin vorgesehen sind, besteht gemäß **§ 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB** grundsätzlich kein gesetzliches 14-tägiges Widerrufsrecht. Zwingende gesetzliche Ansprüche des Ticketkäufers bleiben unberührt.

5. Absage oder Änderung der Veranstaltung

Wird die Veranstaltung durch den Veranstalter **vollständig abgesagt** und findet kein Ersatztermin statt, wird der gezahlte Ticketpreis nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen erstattet. Gesetzliche Ansprüche der Ticketkäufer im Falle einer Verlegung, wesentlichen Änderung oder sonstigen Leistungsstörung bleiben unberührt.

6. Einlass und Hausrecht

Der Veranstalter bzw. das von ihm beauftragte Personal übt während der Veranstaltung das Hausrecht aus. Personen kann insbesondere der Zutritt verweigert oder ein weiterer Aufenthalt untersagt werden, wenn sie andere Besucher oder Mitarbeiter gefährden, aggressiv auftreten, erhebliche Störungen verursachen oder erkennbar stark alkoholisiert bzw. berauscht sind.

Wird ein Besucher aufgrund eines von ihm zu vertretenden Verhaltens von der Veranstaltung ausgeschlossen, besteht grundsätzlich **kein Anspruch auf Erstattung des Ticketpreises**, soweit gesetzlich zulässig.

7. Foto-, Video- und Livestream-Aufnahmen

Während der Veranstaltung werden **Foto- und Videoaufnahmen** angefertigt. Hierzu können insbesondere Aufnahmen durch einen vom Veranstalter eingesetzten Fotografen gehören.

Darüber hinaus wird die Veranstaltung ganz oder teilweise **live über Twitch übertragen**. Besucher können dabei insbesondere auf Übersichts-, Gruppen- und Veranstaltungsaufnahmen zu sehen sein.

Aufnahmen der Veranstaltung können anschließend insbesondere auf den **Webseiten und Social-Media-Kanälen des Veranstalters** sowie zur Berichterstattung und Bewerbung der Veranstaltung veröffentlicht und verwendet werden.

Die Besucher werden zusätzlich vor Ort auf die Durchführung von Foto-, Video- und Livestream-Aufnahmen hingewiesen. Soweit für bestimmte Aufnahmen – insbesondere gezielte Einzel- oder Porträtaufnahmen – oder deren konkrete Verwendung eine gesonderte Einwilligung gesetzlich erforderlich ist, wird diese gesondert eingeholt. Die gesetzlichen Persönlichkeits- und Datenschutzrechte der Besucher bleiben unberührt.

8. Sicherheit und Verhalten

Den Anweisungen des Veranstalters, des Sicherheitspersonals und sonstiger vom Veranstalter eingesetzter Mitarbeiter ist Folge zu leisten, soweit diese der Sicherheit, Ordnung oder Durchführung der Veranstaltung dienen. Flucht- und Rettungswege sowie Notausgänge sind jederzeit freizuhalten.

9. Haftung

Die Haftung des Veranstalters richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen. Insbesondere bleiben Ansprüche aufgrund vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhaltens sowie Ansprüche wegen der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit unberührt.

10. Schlussbestimmungen

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Veranstaltungsbedingungen unwirksam sein oder werden, bleiben die übrigen Bestimmungen davon unberührt, soweit dies gesetzlich zulässig ist. Zwingende gesetzliche Verbraucherrechte bleiben unberührt.

Stand: September 2026